

Anmeldung

Bitte die Anmeldung per E-Mail, Fax oder Post einsenden an:

Martin Bucer Seminar
Ron Kubsch
Talstraße 26
D-57610 Gieleroth

E-Mail: kurse@bucer.de
Fax: +49 (0)2681-8 79 7846

Name: _____

Adresse: _____

E-Mail: _____

Ich melde mich hiermit für die Seminarwoche „Vertiefungskurs II“ vom 1.–6. März 2015 im Teencamp-Freizeithaus (34431 Marsberg-Helminghausen) an.

Ich überweise die Seminargebühren von _____ EUR mit dem Vermerk „Vertiefungskurs II“ bis spätestens zum 6. Febr. 2015 auf folgendes Konto:

Martin Bucer Seminar e.V.
IBAN DE02520604100003690334
BIC GENODEF1EK1

Datum _____

Unterschrift _____

Bei Absagen nach dem 6. Febr. 2015 werden 120 EUR für anfallende Kosten einbehalten. Eine Ersatzperson kann vorgeschlagen werden.

(Titelfoto: © Robert Kneschke – Fotolia.com)



Informationen über das Martin Bucer Seminar

Das Martin Bucer Seminar (MBS) ist interdenominational ausgerichtet, arbeitet auf der Basis der Evangelischen Allianz und ist Mitglied der Konferenz bibeltreuer Ausbildungsstätten (KbA).

Martin Bucer (1491–1551), der Reformator von Straßburg, suchte die Einheit zwischen den verschiedenen Positionen der Reformation und verstand sich als Brückenbauer zwischen ihnen. Durch die Arbeit des Martin Bucer Seminars sollen haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter für ihren Dienst in Gemeinde und Mission zugerüstet werden (Eph 4,12). Dies geschieht durch eine fundierte akademische Ausbildung, die von den Studierenden parallel in der gemeindlichen Praxis umgesetzt wird.

Das MBS besitzt 14 selbständige Studienzentren in 5 Ländern mit einheimischen Trägervereinen sowie 4 übergreifende Institute. Das MBS selbst ist keine Hochschule, die Kurse werden aber von ausländischen Hochschulen für deren Abschlüsse angerechnet.

In Österreich ist das Institut für Theologie und Gemeindebau Partner des Martin Bucer Seminars, mit dem auch der Aufbaukurs Seelsorge gemeinsam durchgeführt wird (www.itg-studium.at).

Die Gesamtleitung liegt bei Prof. Dr. theol. Dr. phil. Thomas Schirmacher. Dekan ist Thomas Kinker, Th. D. (USA).

Trägerverein: Martin Bucer Seminar e.V., Huchenfelder Hauptstr. 90, 75181 Pforzheim, 1. Vors. Dipl.-Ing. Eur. Ing. Klaus Schirmacher, 2. Vors. Titus Vogt.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: <http://www.bucer.eu>



SEELSORGE VERTIEFUNGSKURS II 1.–6. MÄRZ 2015

im Teencamp-Freizeithaus – Naturpark Diemelsee



itg.
institut für
theologie und
gemeindebau



MARTIN BUCER SEMINAR

Seminarwoche für Studenten der theologischen Ausbildungsgänge mit dem Schwerpunkt Seelsorge

Seelsorge gehört wie Verkündigung, Lehre und Diakonie zum Wesen der Kirche. Sie rechnet mit Gottes Gegenwart und vertraut auf die erneuernde Kraft des Heiligen Geistes, der den in Christus neu gewordenen Menschen geistliches Wachstum schenkt und die Gemeinschaft stärkt. Seelsorgerliche Kompetenz kann durch Ausbildungen und Praxis gefördert werden.

Das Martin Bucer Seminar möchte die Seelsorge in den Gemeinden fördern, indem es Ausbildungsgänge mit dem Schwerpunkt Seelsorge anbietet, die vom Whitefield Theological Seminary (Florida, USA) und vom African Theological Seminary (SATS, Südafrika) angerechnet werden. Das WTS verleiht bei erfolgreichem Studium dafür BTh- und MTh-Abschlüsse.

Neben Einführungskursen, die für alle Studenten am Martin Bucer Seminar verbindlich sind, werden im Rahmen der Studiengänge mit dem Schwerpunkt Seelsorge zusätzlich Aufbaukurse (9 Tage für Unterkursniveau) und Vertiefungskurse (15 Tage für Oberkursniveau) angeboten. Diese Kurse können nur im Rahmen von Wochenseminaren belegt werden. Christen, die nicht als Studenten immatrikuliert sind, können sich ebenfalls für die Kursteilnahme bewerben.

Seelsorge: Vertiefungskurs II

Folgende Themen sind geplant:

1. Psychopathologie und Psychiatrie—
Hilfreichungen für die Seelsorge
(Referent: Dr. med. Christoph Jung)
2. Pornografie—Grundlagen und
Arbeitsmittel für die Gemeindepastoral
(Referent: Daniel Röthlisberger)
3. Praxisfelder Ehe- und Familienseelsorge
(Referent: Thomas Jeising)

(Änderung des Programms vorbehalten)

Die Referenten und Mitarbeiter



Dr. med. Christoph Jung, Medizinstudium und Promotion an der Universität zu Köln, Theologiestudium am Martin Bucer Seminar (MTh, Whitefield Seminary, USA), zwischenzeitlich Dienst als Pastor. Als Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie ist er in seiner eigenen psychotherapeutischen Praxis tätig.



Ron Kubsch studierte Theologie unter anderem am Martin Bucer Seminar und schloss mit einem Master of Theology (MTh, Whitefield Seminary, USA) ab. Von 2001–2006 unterrichtete er Seelsorgelehre am Neues Leben Seminar, ab 2002 auch am Martin Bucer Seminar. Er ist derzeit Dozent für Seelsorge, Apologetik und Neuere Theologiegeschichte am Martin Bucer Seminar.



Thomas Jeising studierte Theologie an der FTH in Gießen und der Theologischen Universität der Christlich-Reformierten Kirche in Apeldoorn (MA und Drs.). Praktische Seelsorgeerfahrung sammelte er in 20 Jahren Gemeindedienst. Er unterrichtete als Gastlehrer am Bibelseminar der Evangelischen Gesellschaft und ist Schriftleiter und Referent des Bibelbundes. Seit 2013 ist er Dozent für Seelsorge am Martin Bucer Seminar.



Daniel Röthlisberger hat u.a. in Deutschland ev. Theologie studiert (MTh/MA). Derzeit Promotion an der Universität Dortmund mit einem Stipendium der Konrad-Adenauer-Stiftung (KAS). Seit 2014 ist er Referent für Aus- und Weiterbildung im Bereich Gemeindepastoral. Außerdem ist er Mitglied der Akademie für Psychologie und Seelsorge.

1.–6. MÄRZ 2015

Ort:

Teencamp-Freizeithaus
Diemeltalweg 11
34431 Marsberg-Helminghausen
Tel.: 0 29 91 -90 89 42
E-Mail: info@teencamp.de



Leitung: Thomas Jeising,
Ron Kubsch (Gesamtleitung)

Teilnehmer: 15–25 Personen

Anreise am 1. März zwischen
15.00–18.00 Uhr.
Abreise am 6. März.



Kosten für Studenten
des Martin Bucer Seminars:
320 EUR.

Kosten für sonstige Teilnehmer:
370 EUR.

Die zusätzlichen Kosten für ein
Einzelzimmer betragen 50 Euro.



Weitere Informationen
und Anmeldung:
Ron Kubsch
Talstraße 26
D-57610 Gieleroth

E-Mail: kurse@bucer.de
Fax: +49 (0)26 81 -8 79 78 46



Informationen zum Teencamp-
Freizeithaus finden Sie hier:
<http://www.teencamp.de>

